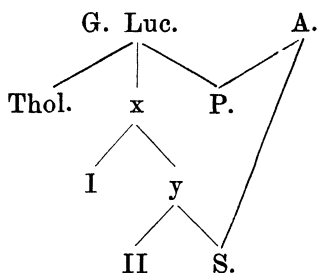


welchem Falle er eben auch die Fassung von Cron. II repräsentieren müsste. Ja er ist sogar von x, auf welches Cron. I und II zurückgehen, unabhängig. Denn das Jahr 1170, das Cron. I und II von Th. abweichend in gleicher Weise an bestimmter Stelle anfangen lassen, beginnt er von allen dreien abweichend an noch anderer, dritter Stelle, wie oben S. 319 bemerkt. Vergleicht man dann etwa noch das Jahr 1222, in dem Cron. I und II gleichfalls stark auseinandergehen, und sieht, dass P. hier wiederum eine dritte, vielfach abweichende Fassung bringt, die aber in manchen Punkten durch Th. über Cron. I und II hinaus bestätigt wird, so kann man nur den Schluss ziehen, dass P. von allen anderen bekannten Ableitungen unabhängig auf die Gesten selbst zurückgeht. Die Uebereinstimmung mit Sercambi über die Gesten hinaus ist dann doch so zu erklären, dass beide Kompilatoren ein durchaus gleiches Quellenmaterial vor sich hatten — viel anderes wird es voraussichtlich in Lucca im 14. und 15. Jh. nicht gegeben haben —, das sie naturgemäss in gleicher oder ähnlicher Weise verbanden¹. Nennt man diese neben den Gesten in S und P verwerteten Quellen A, so ergibt sich folgendes Gesamtschema für das Verhältnis der Ableitungen der Gesten zu einander und zu der ursprünglichen Quelle



Der bisherigen Untersuchung diene als feste Grundlage in erster Linie immer der Text des Th. Durch Ver-

1) Auch die gleichen Abweichungen von dem Text der Gesten selbst, die S. und P. bieten, sind auf diese Weise zu erklären, wenn man folgendes berücksichtigt. Die Gesten sind in eine grosse Reihe von Kompilationen zur Geschichte von Lucca übergegangen und dabei naturgemäss vielfach verändert worden. S. und P. können ja in solcher Weise geänderten Gestentext — nur nicht ihren gesamten Gestentext — aus derartigen anderen Quellen haben, die bereits etwas von den Gesten in sich aufgenommen hatten. Gemeinsame Abweichungen im Gestentext von S. und P. gegen Th., Cron. I und II sind also im Schema durch die anderen Quellen A, nicht durch die G. Luc. zu erklären.